

An die Teilnehmer „Hochseilgarten Hobbach“

Ich freue mich, dass dich unser Angebot angesprochen hat und du dich dafür angemeldet hast! Mit diesem Schreiben möchte ich dich und deine Eltern über den Ablauf der Veranstaltung informieren.

Treffpunkt und Fahrt

Wir treffen uns bereits **um 8:25 Uhr am Bahnhof**, wo wir um 8:35 Uhr in den Zug Richtung Aschaffenburg steigen. Leider haben wir in Obernburg-Elsenfeld einen fast 40-minütigen Aufenthalt, bevor es mit dem Bus Richtung Hobbach geht. Die Rückfahrt gestaltet sich auf die gleiche Weise – um 13:16 Uhr steigen wir in den Bus und sind hoffentlich **um 14:25 zurück** in Wörth.

Hochseilgarten

Für einige von euch ist ein Besuch im Hochseilgarten sicherlich eine neue und unbekannte Erfahrung. Unbekanntes und Neues machen oft unsicher. Deshalb möchte ich euch kurz informieren, was euch in Hobbach erwartet. Im Hochseilgarten gibt es klassische Hochseilelemente, die einzeln oder paarweise begangen werden. Neben Spaß und Freude an der Bewegung ist es immer auch eine Herausforderung und ein Herantasten an die eigenen Grenzen. Ganz wichtig ist das Vertrauen in das Sicherungsteam am Boden. Ihr bekommt nach einer Sicherheitseinweisung eure persönliche Schutzausrüstung und geht in Kleingruppen an die verschiedenen Stationen, wie z.B. Catwalk, PiratesCrossing und Burmabridge. Ihr sichert euch gegenseitig *Toprope*, so dass es für die Kletternden jederzeit möglich ist, abgelassen zu werden. Der Aufenthalt im Hochseilgarten ist mit 3 Stunden veranschlagt.

Dos und Don'ts:

- **Mund-Nasen-Schutz** und **Handschuhe** (z.B. Gartenhandschuhe) dabeihaben, ansonsten müssen diese käuflich erworben werden.
- Strapazierfähige, bequeme Kleidung, die den Wetterverhältnissen angepasst ist und festes Schuhwerk oder Sportschuhe, keine Sandalen oder Flipflops.
- Bei Regen: Regenjacke und feste Schuhe.
- Leichte, beanspruchbare Kleidung und Sportschuhe. Bitte keine Tops, nicht bauchnabelfrei und keine kurzen Shorts. Im schattigen Wald dauert es auch im Sommer lange, bis sich die Luft erwärmt. Die TN sollten daher Jacken oder Pullover dabeihaben.
- Wir sind nahe am Bach, deshalb ist in der warmen Jahreszeit ein Mückenspray durchaus sinnvoll.
- Uhren, Ringe und größerer Schmuck stören beim Training und müssen abgelegt werden.
- Ausreichend Getränke und Proviant mitnehmen.
- **Einverständniserklärung dabeihaben.**

Solltet ihr weitere Fragen haben, dürft ihr mich gerne anrufen.
Meine Telefonnummer lautet: 0176-23203819

Bestimmt werden wir zusammen einen großartigen Tag haben.
Ich freue mich jedenfalls schon!

Euer Markus

für die Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Wörth a.Main

Einverständniserklärung für die Teilnahme am Training im TeamPark Hobbach



Hiermit erlaube ich meinem Sohn/meiner Tochter:

Name: _____

Alter: _____

mit der Gruppe _____

die Teilnahme am Training an **hohen Elementen** im TeamPark Hobbach.

Mein Kind hat folgende **gesundheitliche Einschränkungen**:

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Eine Teilnahme am Training unter Alkohol- oder Drogeneinfluss, sowie bei Einnahme sonstiger bewusstseinsverändernder Mittel ist nicht möglich.

Für Personen mit gesundheitlichen Problemen, z.B. mit dem Herzen, der Lunge, dem Bewegungsapparat oder mit Diabetes ist es notwendig, vorab einen der Trainer darüber zu informieren. **Von einer Teilnahme ausgeschlossen sind Herzkrankte, Epileptiker, Frisch-Operierte und Schwangere ab dem 4. Monat.**

Den Anweisungen der Trainer ist Folge zu leisten. Bei Nichtbeachtung können die betroffenen Teilnehmer vom Training ausgeschlossen werden.

Der TeamPark Hobbach ist **non-profit orientiert** und bietet ausschließlich **pädagogisch betreute Programme** an, die immer von mindestens zwei Trainern betreut werden.

Auf der Anlage arbeiten nur Trainer, die über eine Ausbildung nach ERCA (European Roupes Course Association)-Standards verfügen. Viele unserer Trainer sind in pädagogischen Berufen tätig.

Wir arbeiten mit einem Toprope-Sicherungssystem, d.h. die Teilnehmer werden vom Boden aus gesichert und müssen sich nicht selbständig umhängen. Dieses Sicherungssystem ermöglicht einen permanenten Sicht- und Sprechkontakt mit kletternden Teilnehmern. Bei Bedarf können die Teilnehmer jederzeit abgelassen werden.

Der TeamPark wurde nach ERCA-Standards und der DIN EN 15567 gebaut und wird regelmäßig monatlich einer fachlichen Kontrolle unterzogen. Zudem erfolgt einmal pro Jahr eine Inspektion der Anlage durch einen unabhängigen Prüfer.